

Kloster Agnetenberg, Dülmen

168

1755
März 13

Franz Jakob Marle Lic.jur., Hochfürstl. Münsterischer Richter zu Dülmen und Haltern, Gograf des Amts Dülmen, bekundet, dass in Gegenwart der Stadtgerichtsassessoren Franz Anton Specht und Franz Hermann Nienland die Eheleute Victor Anton Schnieder und Maria Katharina Gertrud Hackebram mit Vorwissen ihrer Mutter Anna Gertrud Havestadt, Witwe Victor Schnieders, dem Kloster Agnetenberg zu Händen des Paters Jacobus Sauer folgende Stücke verkauft haben:

1. die Schliepwiese bei Weverhinckenbusch,
2. 4 Scheffel Land im Weddeler, genannt der Blutacker,
3. 3 Scheffel Land im Bontruper Esch,
4. 4 Scheffel Land im Weverhincken Esch,
5. ein Stück Gartenland vor der Lüdinghauser Pforte.

Der Kaufpreis beträgt 1450 Rtl. zu je 28 münst. Schilling. Formel des Notars Zacharias Weddige. Papier.

Aufgedrücktes Lacksiegel.